



„Wir sind die Daten!“
am 17. November

Tag der Medienkompetenz 2014



im Landtag Nordrhein-Westfalen

informieren • diskutieren • mitmachen • erfahren • ausstellen



Programmheft

aktualisierte Fassung

#TdM14



Grimme Institut

Ministerin für Bundesangelegenheiten,
Europa und Medien
des Landes Nordrhein-Westfalen





| | |
|--|-----------|
| Grußworte | 4 |
| Über den Tag der Medienkompetenz 2014 | 6 |
| Programm | 8 |
| Lageplan | 10 |
| Arbeitsgruppen | 12 |
| <i>AG 1: Online Stammtische NRW – Erfahrungsaustausch mit Hilfe neuer Medien</i> | |
| <i>AG 2: WhatsApp, Facebook & Co. – Eltern informieren und motivieren!</i> | |
| <i>AG 3: Medienscouts NRW in Aktion – Jugendliche beraten Jugendliche in Sachen Medien</i> | |
| <i>AG 4: Netzwerk Medienpädagogik NRW – Kompetenz für die Jugendhilfe</i> | |
| <i>AG 5: Digitale Selbstverteidigung – von der Sensibilisierung bis zur Cryptoparty</i> | |
| Mitmachangebote | 18 |
| Verzeichnis der Aussteller | 26 |
| Kinoprogramm | 38 |
| Personen | 42 |
| Aktionen vor Ort | 46 |

Carina Gödecke

Präsidentin des Landtags Nordrhein-Westfalen

Vom Mitmachen lebt eine Demokratie, vom Mitmachen lebt auch der heutige Tag der Medienkompetenz, der zum fünften Mal im Landtag Nordrhein-Westfalen stattfindet.



Uns ist wichtig, damit zu zeigen: An diesem Ort werden nicht nur politische Entscheidungen getroffen. Wir sind ein Parlament für die Bürgerinnen und Bürger – offen für alle Menschen und nah an den Themen, die unser Land aktuell bewegen.

Medienkompetentes Handeln in der digitalen Welt ist ein Thema, das uns alle betrifft. In Zeiten der gesellschaftlichen Digitalisierung brauchen wir den Diskurs zwischen Politik, Medienbildung und Bürgerinnen und Bürger: Medienkompetenz bedeutet auch Demokratiekompetenz. Daher unterstützt der Landtag Nordrhein-Westfalen auch in diesem Jahr wieder gerne diese Veranstaltung.

Freuen Sie sich auf Mitmachaktionen, Bühnenprogramm, Kino, Ausstellung und Arbeitsgruppen. Diskutieren Sie mit den Abgeordneten und den anwesenden Expertinnen und Experten. Ich wünsche Ihnen dabei neue Einsichten, aber auch viel Freude.

Sie alle sind uns herzlich willkommen im Landtag Nordrhein-Westfalen!

Carina Gödecke

Dr. Angelica Schwall-Düren

*Ministerin für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien
des Landes Nordrhein-Westfalen*

„Wir sind die Daten!“ – das Motto des diesjährigen Tags der Medienkompetenz soll Fragen aufwerfen: Was passiert gegenwärtig in unserer digitalen Gesellschaft? Was müssen wir wissen, um Entwicklungen wie „Big Data“ zu verstehen und bewerten zu können? Und insbesondere: Sind wir nicht viel mehr als bloße „Daten“?



Zur Erörterung dieser Fragen bedarf es des Austauschs: Zwischen Expertinnen und Experten verschiedener Fachrichtungen, zwischen politischen Entscheidungsträgern und den Bürgerinnen und Bürgern. Die Auswirkungen der fortschreitenden Digitalisierung aller Lebensbereiche betreffen uns alle.

Ich freue mich, dass wir mit dem Tag der Medienkompetenz im Landtag einen Ort für diesen offenen Austausch gefunden haben. Darüber hinaus zeigt der Tag auch die Vielfalt der Medienbildung in unserem Land: Mit hohem Engagement arbeiten Menschen in Bildungseinrichtungen, Vereinen und Netzwerken an der Förderung von Medienkompetenz in Nordrhein-Westfalen.

Mein Dank gilt dem Landtag als Gastgeber und Kooperationspartner und den engagierten Menschen, die diesen Tag erst möglich gemacht haben.

Ich wünsche Ihnen neue Erkenntnisse, fruchtbare Diskussionen und kreative Impulse!

Dr. Angelica Schwall-Düren

Über den Tag der Medienkompetenz

Nicht nur das Smartphone ist immer dabei und ständig online, auch viele Alltagsgegenstände gehören bald zum „Internet der Dinge“. Unser Leben bildet sich in Datenspuren ab. Big Data Analysen erfassen unsere Gewohnheiten und beeinflussen zukünftiges Handeln: Welche Konsequenzen hat dies für den Datenschutz? Entsteht ein anderes Bild vom Menschen in einer „datafizierten“ Welt? Und was bedeutet dies für die Medienbildung und die Förderung von Medienkompetenz?

Der Tag der Medienkompetenz 2014 (TdM14) im Landtag von Nordrhein-Westfalen behandelt unter der Überschrift „Wir sind die Daten!“ ein abstraktes wie tiefgreifendes Geschehen: die Überwachung, Vermessung und Steuerung gesellschaftlichen Handelns durch vernetzte, informationstechnische Systeme. Es geht darum, die positiven und negativen Folgen dieser Entwicklungen zu diskutieren und die Herausforderungen für die Medienbildung zu benennen. Müssen letztlich nicht politische Antworten gegeben werden, wie wir zukünftig in der digitalen Gesellschaft leben wollen? Insofern ist der Landtag mehr als nur ein Veranstaltungsort.

Der TdM14 soll zudem einen Eindruck von der Vielfalt der Medienkompetenzförderung im Land vermitteln. Dazu gibt es eine Ausstellung (S. 26) mit vielen Mitmachangeboten (S. 18), ein „Medienkompetenz-Kino“ (S. 38) und fünf Arbeitsgruppen (S. 12).

Wir laden Sie ein: Schauen Sie, beteiligen Sie sich und diskutieren Sie mit!

Viel Vergnügen!

TdM14 im Social Web

Ein Tag der Medienkompetenz zum Thema „Wir sind die Daten!“ ohne Social Media? Wohl kaum! Dabei geht es in den sozialen Netzwerken natürlich auch um Medienkritik der „Fans“ und „Follower“:

Im Blog zum Tag der Medienkompetenz finden Sie Zitate, Videotipps und Studien rund um das Thema „Big Data“ sowie Berichte zu den „Aktionen vor Ort“ (S. 46):

www.tagdermedienkompetenz.de/tdm-blog/

Bei Facebook können Sie einen Blick in die Geschichte der Veranstaltung werfen. Stöbern Sie auch in den Foto-Alben und Texten zu den „Aktionen vor Ort“ (S. 46).

www.facebook.com/TdM.NRW

Mit dem Hashtag #TdM14 können Sie die aktuellen Meldungen zum Tag der Medienkompetenz verfolgen und selbst das Programm kommentieren.

twitter.com/TdM_NRW

Bewegte Bilder vom Tag der Medienkompetenz zeigt der Youtube-Kanal mit einer Playlist der Filme aus dem Medienkompetenz-Kino (S. 38).

www.youtube.com/user/TdMNRW

Den Tag der Medienkompetenz können sie bei Google+ „einkreisen“ oder diskutieren Sie mit den Ausstellern und Veranstaltern der Arbeitsgruppen:

www.grimme-institut.de/d/641647



Programm

| | 09:30 | 10:00 | 10:30 | 11:00 | 11:30 | 12:00 | 12:30 |
|-----------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Bühne | | | | | | | |
| Ausstellung | | | | | | | |
| Kino | | | | | | | |
| Arbeitsgruppen | | | | | | | |
| Plenum | | | | | | | |

ab 09:30 Uhr – Einlass

10:00 - 10:15 Uhr – Begrüßung

durch **Carina Gödecke**, Präsidentin des Landtags NRW, und **Dr. Angelica Schwall-Düren**, Ministerin für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien NRW

10:15 - 10:40 Uhr – Live-Hacking

Eine Präsentation von **Stefan Tomanek** (Westfälischen Hochschule if(is)).

10:50 - 13:15 Uhr – Bühnenprogramm

mit einem **Runden Tisch zur Prävention von Cybermobbing** (AJS NRW und klicksafe/LfM NRW), „**Handyfasten**“ (Elsa Brändström Gymnasium, Oberhausen), dem **Multimedia-Theaterstück „Next Level: Wonderland“** (ComputerProjekt Köln) – moderiert von **Aycha Riffi** (Grimme-Institut).

09:30 - 14:00 Uhr – Ausstellung

mit vielen Angeboten zum Mitmachen für Jung und Alt (S. 18).

10:15 - 14:00 Uhr – Kino

mit Kurzfilmen rund um das Thema Medienkompetenz (S. 38).

11:45 - 13:00 Uhr – Parallele Arbeitsgruppen (S. 12)

- AG 1: „Online Stammtische NRW“
- AG 2: „WhatsApp, Facebook & Co. – Eltern informieren und motivieren!“
- AG 3: „Mediencouts NRW – Jugendliche beraten Jugendliche“
- AG 4: „Netzwerk Medienpädagogik NRW – Kompetenz für die Jugendhilfe“
- AG 5: „Digitale Selbstverteidigung“

13:00 - 14:00 Uhr – Mittagspause



14:00 - 16:30 Uhr – Plenum

„Wir sind die Daten! – Big Data und die Medienbildung“

- **Eröffnung** durch **Dr. Marc Jan Eumann** (Staatssekretär für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien des Landes NRW).
- **Abgeordnete des Landtags** berichten über ihre „Aktionen vor Ort“.
- **Videogrußbotschaft** von **Martin Schulz** (Präsident des Europäischen Parlaments).
- **Impulsvortrag „Big Data – Chance für Wirtschaft und Gesellschaft?“** von **Prof. Dr. Stefan Wrobel** (Fraunhofer Institut IAIS / Universität Bonn).
- **„Wenn die Realität ein Spiel überholt – Watch Dogs“** mit **Ike Bernard** und **Alexander Hundenborn** (ComputerProjekt Köln e.V.).

Paneldiskussion mit

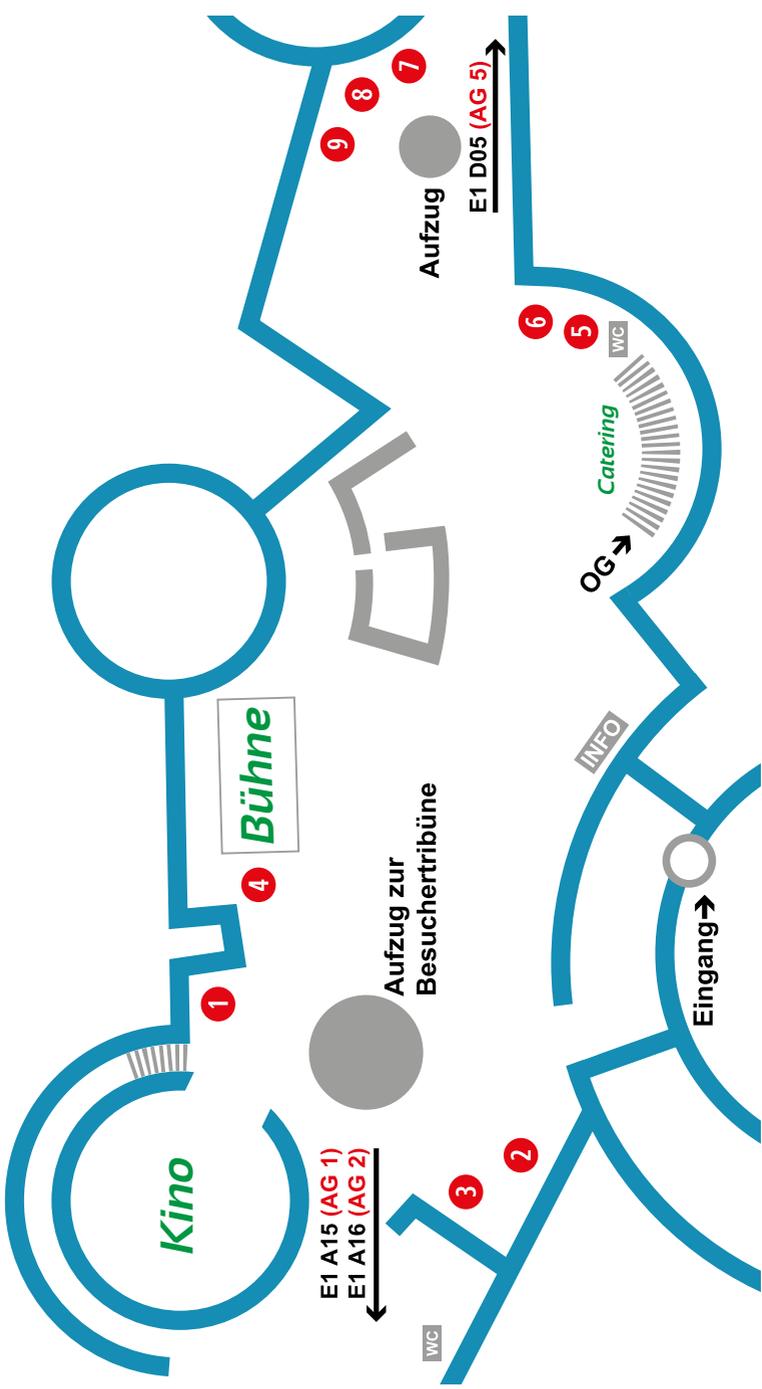
- **Yvonne Hofstetter** (Teramark Technologies)
 - **Dr. Constanze Kurz** (Informatikerin und Sprecherin des Chaos Computer Clubs)
 - **Ulrich Lepper** (Landesdatenschutzbeauftragter)
 - **Daniel Seitz** (Mediale Pfade Berlin)
 - **Prof. Dr. Stefan Wrobel** (Fraunhofer Institut IAIS).
- Moderation: **Max v. Malotki**.
- **Schlusswort** von **Dr. Frauke Gerlach** (Grimme-Institut).

16:30 - 18:00 Uhr – Ausklang

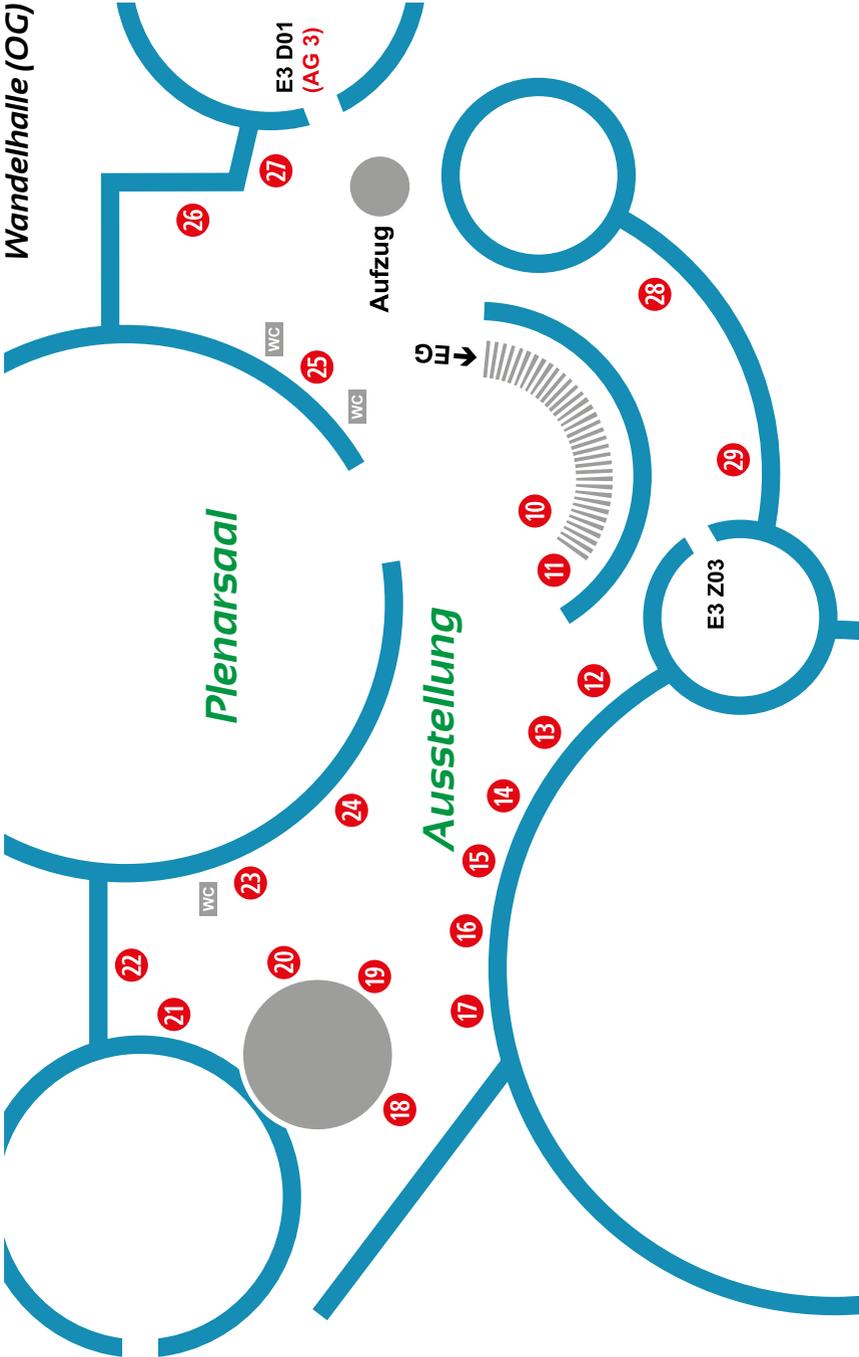
mit Kaffee, Kuchen und CC Musik.

Landtag Nordrhein-Westfalen

Bürgerhalle (EG)



Wandelhalle (OG)



Arbeitsgruppen

AG 1 *Online Stammtische NRW – Erfahrungsaustausch mit Hilfe neuer Medien*

Vom realen zum virtuellen Stammtisch – Skype nutzen zu Erfahrungsaustausch und Fortbildung – Eine Live-Schaltung in einen Computer-Club zeigt den praktischen Nutzen von Online-Videokonferenz-Systemen. Für die „Verbraucher Initiative“ hat Guido Steinke in NRW bereits mehr als 50 Online Stammtische zu den unterschiedlichsten Verbraucherthemen durchgeführt. Dr. Kei Ishii von „Verbraucher sicher online“ war dabei einer der Experten. Er ist live vor Ort und wird den Teilnehmenden sowie online dazu geschalteten Computer-Gruppen Fragen beantworten zum Thema „Datenschutz und Sicherheit im Internet“. Der Vorteil für die Online-Teilnehmer: Sie können am Rechner unmittelbar nachvollziehen, was der Referent zeigt.

Referenten: Dr. Kei Ishii („Verbraucher sicher online“),
Guido Steinke (Verbraucher Initiative)

Wann: 11:45 – 13.00 Uhr

Wo: Raum E1 A15

Veranstalter: Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen / Verbraucher Initiative.

AG 2 *WhatsApp, Facebook & Co. – Eltern informieren und motivieren!*

Elternabende spannend und abwechslungsreich gestalten: Familien sind der erste Ort, an dem Kinder lernen können, verantwortungsvoll und nachhaltig mit digitalen Medien umzugehen. Einen Einstieg für Eltern in die Themen „Handy“ oder „soziale Netzwerke“ bieten seit Jahren die Elternabende der Initiative Eltern+Medien. In der Arbeitsgruppe wird ein Elternabend zum Thema „soziale Netzwerke/ Web 2.0“ exemplarisch, also in „Kurzform“ und mit didaktischen Hinweisen vorgestellt und so ein Einblick in die langjährige Elternarbeit der Initiative Eltern+Medien gegeben. Darüber hinaus werden die „Projektarchitektur“, das Leitbild und der Qualifizierungsansatz des Projektes dargestellt.

Referenten: Johannes Wentzel (freier Medienpädagoge),
Wolfgang Zielinski (Projektleitung Grimme-Institut)

Wann: 11:45 – 13:00 Uhr

Wo: Raum E1 A16

Veranstalter: Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen
(LfM NRW)

Arbeitsgruppen

AG 3 *Medienscouts NRW in Aktion – Jugendliche beraten Jugendliche in Sachen Medien*

„Ist doch geil, 600 Facebook-Freunde zu haben – egal, ob ich die persönlich kenne, oder?“, „Warum soll ich dafür zahlen, wenn ich die neuesten Songs umsonst im Netz kriege?“ – Medienscouts geben Antworten! Im Rahmen des Projekts „Medienscouts NRW“ der Landesanstalt für Medien NRW (LfM) werden Schüler(innen) der Sek. I schulformübergreifend zu sog. „Medienscouts“ ausgebildet. Leitgedanke des Projekts ist es, Jugendliche in Medienthemen und in ihrer Beratungskompetenz fit zu machen, sodass diese dann ihren Mitschülern für Fragen rund um das Thema Medien zur Verfügung stehen („Peer-Education-Ansatz“). So lassen sich durch die Qualifizierung einer vergleichsweise kleinen Schülergruppe weitreichende Effekte erzielen. Medienscouts sollen insbesondere: ihre eigene Medienkompetenz erweitern, Wissen um den sicheren Medienumgang erwerben und dazu befähigt werden, dieses Wissen Mitschülerinnen und Mitschülern zu vermitteln und sie bei Fragen zu unterstützen und ihre Kenntnisse und Erfahrungen an nachfolgende Medienscouts an der Schule weitergeben.

Referentinnen: Kristin Langer, Meike Komatowsky

Wann: 11:45 – 13:00 Uhr

Wo: Raum E3 D01

Veranstalter: Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM NRW)

AG 4 *Netzwerk Medienpädagogik NRW – Kompetenz für die Jugendhilfe*

Wir informieren über die medienpädagogische Landschaft in NRW und Angebote vor Ort. Wo sind Kinder, Jugendliche und Eltern sowie Pädagoginnen und Pädagogen zufrieden, wo hapert es? Diskutieren Sie mit! Die medienpädagogische Landschaft in Nordrhein-Westfalen findet mit einer Vielfalt an Akteuren und Angeboten bundesweit Beachtung. Im Netzwerk Medienpädagogik NRW organisieren sich sechs dieser Einrichtungen, die als Träger der Jugendhilfe landesweit agieren und mit unterschiedlicher Schwerpunktsetzung medienpädagogische Arbeit leisten. Das gemeinsame Ziel lautet, Kinder und Jugendliche zu unterstützen, verantwortungsvoll und kreativ mit Medien umzugehen. Doch welche Voraussetzungen und Strukturen müssen dafür geschaffen werden? Welche neuen Herausforderungen stellen sich der Jugendarbeit? Welche Angebote passen zu den sich wandelnden Lebenswelten der Heranwachsenden?

- Referenten: Vertreter/-innen aus den sechs Partnereinrichtungen des Netzwerk Medienpädagogik NRW:
Akademie Remscheid; Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz, Landesstelle NRW e.V. (AJS);
ComputerProjekt Köln e.V.; Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK),
jfc Medienzentrum e.V., LAG Lokale Medienarbeit NRW e.V. (LAG LM) – Moderation: Susanne Wankell
- Wann: 11:45 – 13:00 Uhr
- Wo: Plenarsaal
- Veranstalter: Die sechs oben genannten Partnereinrichtungen.

AG 5 *Digitale Selbstverteidigung – von der Sensibilisierung bis zur Cryptoparty*

Ja, wir werden alle 24 Stunden rund um die Uhr überwacht. Das ist keine Einbildung, sondern – seit Snowden eindeutig belegt – bittere Realität. Kein Grund zur Panik. Wir können das Machtinstrument „Überwachung“, das nicht der Sicherheit aller dient, sondern nur den Mächtigen, politisch bekämpfen. Und wir können uns bereits heute schützen. Wie das geht und wo man das lernen kann, verrät uns der Künstler padeluun vom Datenschutzverein Digitalcourage. padeluun lebt und arbeitet in Bielefeld und Berlin. Er gründete vor mehr als 25 Jahren einen Verein, der sich mit der Gestaltung der digital vernetzten Welt beschäftigt – sowohl technisch, als auch philosophisch und gesellschaftspolitisch. Digitalcourage gründete die Initiative „Digitale Selbstverteidigung“ und unterstützt Cryptopartys – wo Hans, Gabi und Franz sich gegenseitig helfen, wie man ziemlich unüberwacht kommunizieren kann.

Referent: padeluun
Wann: 11:45 – 13:00 Uhr
Wo: Raum E1 D05
Veranstalter: padeluun / Digitalcourage



Mitmachangebote

M 1 *Die Maus*

Treffen Sie „Die Maus“ persönlich, lernen Sie die medienpädagogischen Angebote des WDR kennen, sehen Sie sich Infomaterial an und sprechen Sie mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Entdecken Sie den sendereigenen Kinderradiokanal (KiRaKa), informieren Sie sich über Planet Schule und das Filmbildungsportal dok'mal, lernen Sie das „WDR STUDIO ZWEI – Die Medienwerkstatt“ und das WDR Kinderstudio kennen. Das Angebot wird abgerundet durch die interaktiven Spiele der WDR Veranstaltungsreihe EIN TAG LIVE.

Wer: WDR (A10)
Wo: Die Maus ist im Landtag unterwegs / Stand 10
Wann: 9:30 - 14:00 Uhr

M 2 *Digitaler Arbeitsschutz – Perspektiven und Wünsche für das digitale Arbeiten.*

Entdecken Sie die Potentiale und Herausforderungen des digitalen Wandels und seine Auswirkungen auf Gesellschaft, Arbeit und Medien. Hinterlassen Sie Ihre Wünsche für das Arbeiten in der Zukunft an unserem Wunschbaum. Der interaktive Kubus lädt zum Erkunden und Entdecken des Themas „Digitaler Arbeitsschutz“ ein. Themenrahmen und Aktionstafeln vermitteln zentrale Aspekte des medienkompetenten Arbeitens in einer Digitalen Gesellschaft. Der Wunschbaum mit dem zugehörigen Blog ermöglicht den interaktiven Austausch zu Wünschen für das Arbeiten in der Zukunft.

Wer: TÜV Rheinland Cert GmbH (A2)
Slow Media Institut
Wo: Bürgerhalle / Stand 2
Wann: 9:30 - 14:00 Uhr

M 3 *FabLab Mobil – Hands on! mit Medien kreativ konstruieren*

Im Zentrum der Bewegung der Repair Cafés wie auch der Maker Szene steht die Lust am Selbermachen: dem kreativen, spielerischen Umgang mit Technik und der Wiederaneignung der „Black-Boxes“. Die Arbeitsweisen der Cafés verbinden praktischen Nutzen mit sozialen Zielen wie Nachhaltigkeit, Konsumkritik, Vernetzung und Empowerment. FabLab Mobil öffnet diese Entwicklungen für Bildungsprozesse. Mit einem mobilen Labor, mit Modulen aus Elektrotechnik, Mechanik und 3-D Druck werden Ansätze des Roboting der multimedialen Installation auch Jugendlichen zur Verfügung gestellt.

Wer: jfc Medienzentrum (A12)
Wo: Wandelhalle / Stand 12
Wann: 9:30 - 14:00 Uhr

M 4 *Filmbildung praktisch*

Trickfilme und Tricks im Film begeistern Kinder und Jugendliche. Doch wie werden Illusionen erzeugt? Mitmachstationen ermöglichen den Blick „hinter die Kulissen“ und helfen so, Filme zu verstehen.

Wer: Film+Schule NRW (A8)
Wo: Bürgerhalle / Stand 8
Wann: 9:30 - 14:00 Uhr

Mitmachangebote

M 5 Fotoaktion

Im Kompetenzbereich „Produzieren und Präsentieren“ des Medienpasses NRW wird handlungsorientierte Medienarbeit gefordert. Diese kann bei unserer Mitmachaktion erprobt werden. Tablet PCs stehen zur Verfügung und ermöglichen es, auf schnelle und einfache Weise eine Collage zu erstellen. Sie lernen „on the fly“, wie man mit Hilfe einer kostenlosen App selbst gemachte Fotos neben die Medienpass-Figuren stellt, anpasst und nachbearbeitet, durch Textkommentare ergänzt und in einer Collage zusammenfügt. Probieren Sie es aus!

Wer: Initiative Medienpass NRW (A26)

Wo: Wandelhalle / Stand 26

Wann: 9:30 - 14:00 Uhr

M 6 Foto-Werk-Station – Kreative Experimente mit Kamera und Apps

Das Angebot an Smartphone-Apps zur Bildbearbeitung ist unüberschaubar. Wir haben daher einige „Perlen“ herausgefischt und laden ein, diese am Tablet-PC auszuprobieren: Verzerrungen, neue Frisuren, das Hinzufügen von Details, ein paar Kilo Gewichtszunahme oder das Altern um Jahrzehnte – der Experimentierfreude sind keine Grenzen gesetzt. Die Foto-Werk-Station – betreut durch das GMK-M-Team – macht Groß und Klein gleichermaßen Spaß.

Wer: Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (GMK) (A13)

Wo: Wandelhalle / Stand 13

Wann: 9:30 - 14:00 Uhr

M 7 *Führerscheinprüfung*

So geht Führerscheinprüfung heute: Aktueller Stand der Fahrerlaubnis-Theorieprüfung am PC einschließlich Videos sowie der Verwaltung von Prüfaufträgen.

Wer: TÜV Rheinland (A27)
Wo: Wandelhalle / Stand 27
Wann: 9:30 - 14:00 Uhr

M 8 *Inklusion erleben*

Wie fühlt es sich an, Medien mit einer körperlichen Einschränkung zu bedienen? Welche Fähigkeiten können entwickelt, welche Alternativen gefunden werden? Wir stellen Apps vor, die anregen, über das Thema Inklusion ins Gespräch zu kommen.

Wer: Landesarbeitsgemeinschaft Lokale
Medienarbeit NRW e.V. (A14)
Wo: Wandelhalle / Stand 14
Wann: 9:30 - 14:00 Uhr

M 9 *learn:line NRW - die Bildungssuchmaschine*

Präsentation der Bildungssuchmaschine learn:line NRW am interaktiven Whiteboard. Die learn:line NRW wird durch die Medienberatung NRW im Auftrag des Ministeriums für Schule und Weiterbildung umgesetzt. Unter der Adresse www.learnline.nrw.de sind qualitativ hochwertige Lernmittel zu finden, die explizit für den Einsatz im Unterricht gemacht wurden und schnell und kostenfrei einsetzbar sind.

Wer: Medienberatung NRW (A28)
Wo: Wandelhalle / Stand 28
Wann: 9:30 - 14:00 Uhr

Mitmachangebote

M 10 *Makey Makey – Controller bauen und gegen andere Spieler antreten!*

Egal ob Knete, Schwämme, Gelatine oder Metall: Aus allem, was Strom leitet, kannst du einen Controller bauen. Hast du ihn erstmal erstellt, wird er gleich gegen andere Spieler in Trials ausprobiert!

Wer: Spieleratgeber NRW / ComputerProjekt Köln (A16)

Wo: Wandelhalle / Stand 16

Wann: 9:30 - 14:00 Uhr

M 11 *Medienberufe-Quiz*

Du möchtest gerne etwas mit Medien machen, weißt aber nicht genau, welcher Medienberuf der richtige für dich ist? Ein mobiles Persönlichkeits-Quiz verrät, welcher Medienberuf zu dir passt: Mitarbeiter von nrwision werden bunt kostümiert durch die Ausstellung laufen und zum Mitmachen auffordern. Kinder und Jugendliche können auf einem Tablet, das am Körper befestigt ist, interaktiv das Quiz machen. Am Ende gibt es zur Belohnung etwas „Süßes“ und ein Kärtchen mit den wichtigsten Informationen zu dem Beruf und zum Mitmachen bei nrwision.

Wer: nrwision, TV-Lernsender für NRW

Wo: Unterwegs in Wandel- und Bürgerhalle

Wann: 9:30 - 14:00 Uhr

M 12 *Medienscouts NRW. Jugendliche beraten Jugendliche in Sachen Medien.*

Aktive Medienscouts aus NRW haben ihre eigene Medienkompetenz erweitert, Wissen im sicheren Medienumgang erworben und geben Schülerinnen und Schülern Tipps, die sie in ihrem Alltag verwerten können. Die Faszination und das Interesse an digitalen Medien führt Besucher und Medienscouts schnell zusammen. Wie man Medien sinnvoll für sich nutzen kann, wo Risikobereiche liegen und wie man Gefahren wirkungsvoll begegnet, das können Interessierte bei den Mitmachangeboten erfahren.

Wer: Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen
(LfM NRW) (A11)

Wo: Wandelhalle / Stand 11

Wann: 9:30 - 14:00 Uhr

M 13 *Netzwerk-Quiz – Fragen zu Fallstricken in sozialen Netzwerken.*

Soziale Netzwerke spielerisch kennen lernen, Grundregeln beachten und mit Freunden im Netz kommunizieren - aber „SICHER“! Wer richtig antwortet, kann mit Glück den Quiz-Tresor mit Überraschung knacken. Zusammen mit Jugendlichen (Netzwerk-Scouts) geben wir Impulse, Anregungen und Raum für Fragen und (vertrauliche) Gespräche. Gemeinsam werden Informationen und Handlungsweisen erprobt, die ein „sicheres Leben“ mit dem Netz ermöglichen und so ausreichend Schutz vor unerwünschten Nebenwirkungen bringen.

Wer: Amt für Jugendarbeit der Evangelischen
Kirche von Westfalen (A23)

Wo: Wandelhalle / Stand 23

Wann: 9:30 - 14:00 Uhr

Mitmachangebote

M 14 *Perfektes Selfie*

Jugendliche und junge Erwachsene nutzen digitale Medien wie Smartphone oder Tablet, um Selfies zu machen. Wir zeigen, wie aus einem einfachen Portrait ein gesellschaftliches Statement werden kann. Selfies sind ein Trend geworden: Dank digitaler Medien sind sie leicht zu machen und durch Social Media Anwendungen wie Twitter oder WhatsApp problemlos zu veröffentlichen. Der besondere Reiz ist die Präsentation eines bestimmten Images oder Charakterzugs von sich selbst.

Wer: JuMP NRW – Jugend, Medien, Partizipation
(Haus Neuland e.V.) Bielefeld (A24)
Wo: Wandelhalle / Stand 24
wann: 9:30 - 14:00 Uhr

M 15 *Projekt mBook*

Präsentation des mBook am interaktiven Whiteboard: Das mBook NRW ist ein Kooperationsprojekt der Medienberatung NRW mit dem Institut für digitales Lernen (IdL), Eichstätt, und Frau Prof. Dr. Waltraud Schreiber, Inhaberin des Lehrstuhls für Theorie und Didaktik der Geschichte der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt. Ziel des Vorhabens ist, die Wirksamkeit digitaler Lernangebote auf kompetenzorientierte Unterrichtsentwicklung und auf die Förderung der dafür notwendigen Lehrerkompetenzen zu erproben.

Wer: Medienberatung NRW (A7)
Wo: Wandelhalle / Stand 7
Wann: 9:30 - 14:00 Uhr

M 16 *Radroutenplaner*

Ein Mitmachangebot zum Planen von Radtouren. Der Radroutenplaner NRW bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten zur individuellen Erstellung von Fahrradtouren. Die Ergebnisse können ausgedruckt oder als GPS Track herunter geladen werden. In Zusammenarbeit mit den Ländern Hessen und Thüringen kann bis an die sächsische Grenze geroutet werden. Für Unterwegs gibt es auch eine App für Smartphones.

Wer: Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr NRW (A18)
Wo: Wandelhalle / Stand 18
Wann: 9:30 - 14:00 Uhr

M 17 *Video-Umfrage – Besucher geben Statements im Video ab.*

Am Stand der Verbraucherzentrale informieren wir über unser Online-Jugendmagazin checked4you.de. Mit unserer Kamera wollen wir Aussagen zum Thema Medienkompetenz und Verbraucherschutz einfangen.

Wer: Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen (A5)
Wo: Bürgerhalle / Stand 5
Wann: 9:30 - 14:00 Uhr

M 18 *Inklusive Computerspiele?*

Können Computerspiele inklusiv sein? Und was können die sozialen Einrichtungen dazu beitragen? Das PIKSL Labor möchte einen inklusiven „Zugang“ zu elektronischen Spielformen schaffen, möchte miteinander ins Gespräch kommen und mit Interessierten neue digitale Welten entdecken.

Wer: In der Gemeinde leben gGmbH | Projekt PIKSL (A25)
Wo: Wandelhalle / Stand 25
Wann: 9:30 - 14:00 Uhr

Verzeichnis der Aussteller

- 15 **Akademie Remscheid für Kulturelle Bildung e. V., Remscheid**
www.akademieremscheid.de



**AKADEMIE
REMSCHIED**

Das zentrale Institut für kulturelle Kinder- und Jugendbildung in der BRD und in NRW

bietet Fortbildungen im Fachbereich Medien&Kommunikation für Fachkräfte der Kinder-, Jugend-, Sozial-, Bildungs- und Kulturarbeit an. Ziel ist die Vermittlung von praktischen/theoretischen Kenntnissen für kreativen, kritischen Medieneinsatz in pädagogischen Kontexten. Im Mittelpunkt stehen die enge Anbindung an die Kurs-Arbeitsfelder z. B. durch die Implementierung von Praxisprojekten und deren Auswertung innerhalb der Kurskontexte sowie die Umsetzung von transdisziplinären Fortbildungen.

- 23 **Amt für Jugendarbeit der Evangelischen Kirche von Westfalen (AfJ), Schwerte / Tecklenburg**
www.ev-jugend-westfalen.de

juenger



**Amt für
Jugendarbeit
der EKvW**

Das Amt für Jugendarbeit der Evangelischen Kirche von Westfalen (AfJ) ist die Zentralstelle der Evangelischen Kirche von Westfalen für alle, die sich an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Westfalen beteiligen und sie in Kirche und Gesellschaft unterstützen. Wir begleiten Kinder, Jugendliche und Multiplikatoren und qualifizieren zu Medienkompetenz.

- 17 **Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz (AJS), Landesstelle NRW e. V., Köln**
www.ajs.nrw.de



Die AJS NRW ist eine Servicestelle zu Fragen des gesetzlichen und erzieherischen Jugendschutzes für Eltern und pädagogische, soziale und psychologische Fachkräfte, für die Polizei oder das Jugendamt, für Schulen, Kindergärten und Beratungsstellen – kurz: für Multiplikatoren.

16

ComputerProjekt Köln e. V., Kölnwww.spieleratgeber-nrw.de

Das ComputerProjekt Köln e. V. testet zusammen mit Kindern und Jugendlichen Computerspiele und veröffentlicht diese pädagogischen Beurteilungen auf dem Spieleratgeber-NRW. Erwachsenen wird eine unabhängige Informationsplattform geboten, auf der sie sich über das Hobby ihrer Kinder informieren können. Das ComputerProjekt Köln e. V. stellt seine Projekte Spieleratgeber-NRW und „Gecheckt!“ vor

29

Elsa-Brändström-Gymnasium, Oberhausenwww.elsa-oberhausen.de

Am staatlichen Elsa-Brändström-Gymnasium wird in allen Klassen der Sekundarstufe I nach den Idealen Maria Montessoris, d.h. in offenen Lernarrangements gearbeitet, immer mit dem Ziel der Förderung der individuellen Fähigkeiten eines Kindes. Darüber hinaus fördern wir Kinder mit besonderer Begabung und haben seit 2013 eine Inklusions-Klasse.

8

FILM+SCHULE NRW, Münsterwww.filmundschule.nrw.de

FILM+SCHULE NRW ist eine Initiative des Ministeriums für Schule und Weiterbildung NRW und des LWL-Medienzentrums für Westfalen. Sie arbeitet landesweit mit dem Ziel, Lehrkräfte praxisnah zu unterstützen, Filmbildung systematisch in den Unterricht zu integrieren und so einen konkreten Beitrag zur Qualitätsverbesserung von Unterricht zu leisten.

Verzeichnis der Aussteller

- 13** ***Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur in der Bundesrepublik Deutschland e. V. (GMK), Bielefeld***
www.gmk-net.de



Die Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (GMK) wurde 1984 als bundesweiter Zusammenschluss von Fachleuten aus den Bereichen Bildung, Kultur und Medien gegründet. Die GMK ist ein gemeinnütziger Verein. Als größter medienpädagogischer Dach- und Fachverband für Institutionen und Einzelpersonen ist die GMK Plattform für Diskussionen, Kooperationen und neue Initiativen.

- 1** ***Grimme-Institut – Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH, Marl***
www.grimme-institut.de



Grimme
Institut

Das Grimme-Institut befasst sich seit über 40 Jahren mit Fragen der Medienkultur und Medienbildung. Zu seinen Aufgaben zählen die Beobachtung, Analyse und Bewertung von Medienangeboten und -entwicklungen – vom Fernsehen über den Hörfunk bis zu Social Media – sowie die Kompetenzentwicklung und der Wissenstransfer zwischen gesellschaftlichen Gruppen. In der Öffentlichkeit sind besonders die beiden Qualitätswettbewerbe, der Grimme-Preis und der Grimme Online Award, bekannt. Darüber hinaus steht das Institut für qualifizierte Bildungsangebote für Medienpraktiker und breite Kreise der Gesellschaft.

26

Initiative Medienpass NRW, Düsseldorf / Münsterwww.medienpass.nrw.de**MEDIENPASS NRW**

Die Initiative Medienpass NRW wird getragen vom Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW, der Ministerin für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien, dem Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport NRW, der Landesanstalt für Medien NRW (LfM) und der Medienberatung NRW.

12

jfc Medienzentrum e. V., Kölnwww.jfc.info

Das jfc Medienzentrum agiert als Partner für Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit und der

kulturellen Bildung. Wir unterstützen die Arbeit vor Ort mit medienpädagogischer Beratung, Aktionen, Qualifizierung und Dienstleistungen. Dabei knüpfen wir an aktuelle, sinnliche und ästhetische Gestaltungsformen der (Jugend-) Medienkultur an und vermitteln Kompetenzen im Umgang mit Radio/Audio, Film, Video, und Fotografie. Darauf aufbauend werden die aktuellen Entwicklungen der Medientechnik, vernetzte und mobile Produktions-, Kommunikations- und Präsentationsformen einbezogen.

24

JuMP NRW – Jugend, Medien, Partizipation**(Haus Neuland e. V.), Bielefeld**www.jump-nrw.de

JuMP NRW – Jugend, Medien, Partizipation unterstützt seit Dezember 2012 Jugendliche und junge Erwachsene, sich mit digitalen Medien an Gesellschaft und Politik zu beteiligen. JuMP ist Teil von Haus Neuland, einer der größten außerschulischen Bildungsstätten der Jugend- und Erwachsenenbildung in NRW.

Verzeichnis der Aussteller

- 3 **Junge Presse e. V., Essen**
www.junge-presse.de



Die Junge Presse ist einer der größten deutschen Jugendmedienverbände. Seit über 60 Jahren setzt sie sich ehrenamtlich mit Seminaren und Recherchehilfen für junge Medienmacher ein. Das größte Projekt ist das JugendMedienEvent – vier Tage voller Diskussionen und Medienworkshops. Die Junge Presse verleiht auch den Deutschen Schülerzeitungspreis.

- 11 **Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM), Düsseldorf**
www.lfm-nrw.de



Im Rahmen ihres gesetzlichen Auftrags setzt die LfM eine Vielzahl an Projekten zur Medienkompetenzförderung in Nordrhein-Westfalen um. Dazu gehören Informationsportale, medienpädagogische (Unterrichts-)Materialien, Qualifikationen von Multiplikatoren u.v.m. Zudem vernetzt sich die LfM mit Akteuren, die auf landesweiter, regionaler und lokaler Ebene medienpädagogisch arbeiten.

- 14 **Landesarbeitsgemeinschaft Lokale Medienarbeit NRW e. V. (LAG), Duisburg**
www.medienarbeit-nrw.de | www.inklusive-medienarbeit.de

Landesarbeitsgemeinschaft
Lokale Medienarbeit NRW



Die LAG LM steht seit über 35 Jahren für die Vernetzung und fachliche Unterstützung der lokalen Medienarbeit in NRW. Wir geben als Fachstelle der aktiven Medienarbeit und Medienbildung vor Ort ein Gesicht, fördern diese landesweit im Sozial-, Bildungs- und Kulturbereich und schaffen es so, in Politik und Öffentlichkeit gemeinsam mehr zu bewegen.

21

Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW (LDI), Düsseldorf

www.lidi.nrw.de



Datenschutzkompetenz ist ein wichtiges Element der Medienkompetenz: Es kommt darauf an, gut informiert und bewusst mit Informationen über sich selbst und über andere umzugehen. Der Landesdatenschutzbeauftragte stellt sich und seine Arbeit in Diskussionsrunden und am Informationsstand vor und berichtet über Gefährdungen für die Privatsphäre bei der Nutzung von Internetdiensten sowie über Möglichkeiten, seine Daten selbst zu schützen.

20

Landeskriminalamt NRW (LKA NRW), Düsseldorf

www.lka.nrw.de



Das Landeskriminalamt NRW hat seinen Sitz in Düsseldorf und ist als Landesoberbehörde mit ca. 1150 Bediensteten Zentralstelle für kriminalpolizeiliche Aufgaben. Es unterstützt die Kreispolizeibehörden bei Prävention, Verfolgung und Aufklärung von Straftaten. In bestimmten Fällen verfolgt es Straftaten in eigener Zuständigkeit.

19

Landespräventionsrat NRW, Düsseldorf

www.justiz.nrw.de/JM/praevention/wir/



Der Landespräventionsrat berät als unabhängiges Gremium die Landesregierung in übergreifenden Fragen der Kriminalprävention. Die Prävention von Internet- und Computerkriminalität ist eines der Schwerpunktthemen des Landespräventionsrats. Am Stand des Landespräventionsrats werden Videoclips präsentiert, die Bürger(innen) für die Fallen sensibilisieren sollen, die ihnen Kriminelle im Internet stellen.

Verzeichnis der Aussteller

22

Landeszentrale für politische Bildung NRW, Düsseldorf
www.politische-bildung.nrw.de

**demokratie
leben**

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Die Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen ist eine Bildungseinrichtung. Sie hat die Aufgabe, demokratisches Bewusstsein und politische Partizipation zu fördern. „Demokratie leben“ ist das handlungsweisende Motto der Institution.

9

**Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL),
LWL-Medienzentrum für Westfalen, Münster**
www.lwl.org

**LWL-Medienzentrum
für Westfalen**

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Der Kommunalverband LWL betreibt 35 Förderschulen, 21 Krankenhäuser, 17 Museen und ist einer der größten Helfer für Menschen mit Behinderung. Er erfüllt westfalenweit Aufgaben im sozialen Bereich, in der Behinderten- und Jugendhilfe, in der Psychiatrie und in der Kultur. Ebenso engagiert er sich für eine inklusive Gesellschaft in allen Lebensbereichen. Die neun kreisfreien Städte und 18 Kreise in Westfalen-Lippe sind die Mitglieder des LWL. Sie tragen und finanzieren den Landschaftsverband, dessen Aufgaben ein Parlament mit 106 Mitgliedern aus den westfälischen Kommunen gestaltet.

7

**LVR-Zentrum für Medien und Bildung, Medienzentrum
für die Landeshauptstadt Düsseldorf, Düsseldorf**
www.medien-und-bildung.lvr.de

zmb

LVR-ZENTRUM FÜR
MEDIEN UND BILDUNG

MEDIENZENTRUM FÜR DIE
LANDESHAUPTSTADT DÜSSELDORF

Das LVR-Zentrum für Medien und Bildung (LVR-ZMB) ist ein regionaler Bildungs- und Kulturdienstleister und zugleich kommunales Medienzentrum für die Landeshauptstadt Düsseldorf. Sein Serviceangebot umfasst u.a. Fortbildungen im Bereich Medienbildung, die Produktion von Medien sowie Fotodigitalisierung.

28

Medienberatung NRW, Düsseldorfwww.medienberatung.nrw.de**Medienberatung NRW**

Die Medienberatung NRW ist ein gemeinsames Angebot des LVR-Zentrums für Medien und Bildung und des LWL-Medienzentrums für Westfalen i. A. des Ministeriums für Schule und Weiterbildung NRW sowie des LVR und des LWL. Sie unterstützt Schulen, Schulträger und Lehrerfortbildung bei der Schul- und Unterrichtsentwicklung.

4

Medienkarriere.NRW, Düsseldorfwww.mk.nrw.de

Medienkarriere.NRW informiert als Portal des Landes NRW über den Einstieg in die Medienbranche. Es stellt die Arbeitsfelder und Berufe vor und nennt die Wege dorthin. Insider geben Einblicke in ihre Arbeit und erklären, wie sie dorthin gekommen sind. Die Redaktion führt das AIM KoordinationsCentrum / sk stiftung jugend und medien.

18

Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes NRW, Düsseldorfwww.mbwsv.nrw.de

Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen



Das Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes NRW schafft Rahmenbedingungen für gute Infrastrukturen in unserem Land. Hierzu zählen insbesondere auch die Verkehre zu Wasser, zu Lande und in der Luft.

Verzeichnis der Aussteller

nrwision – der TV-Lernsender für NRW, Technische Universität Dortmund, Institut für Journalistik, Dortmund
www.nrwision.de



nrwision ist ein landesweiter Fernsehsender, der von der TU Dortmund betrieben und von der Landesanstalt für Medien gefördert wird. Der Sender ermöglicht es angehenden Medienprofis und Hobby-Filmern, ihre Werke einem landesweiten Publikum zu präsentieren. So kommen Ideen ins TV, die im klassischen Fernsehen nicht zu sehen sind. Das Programm von nrwision wird rund um die Uhr im digitalen Kabelnetz von Unitymedia, Programmplatz 138, NetCologne/NetAachen, Programmplatz 92, und als Live-Stream unter www.nrwision.de ausgestrahlt.

25

Projekt PIKSL / IGL, Düsseldorf
www.piksl.net



PIKSL

Das Projekt PIKSL („Personenzentrierte Interaktion und Kommunikation für mehr Selbstbestimmung im Leben“) der In der Gemeinde leben gGmbH aus Düsseldorf bringt Menschen mit und ohne Behinderung zusammen, um vielfältige und innovative Ideen für Inklusion zu entwickeln. Im eigenen PIKSL Labor werden Projekte zum Abbau digitaler Barrieren umgesetzt, mit dem Ziel, die digitale Teilhabe von Menschen mit Lernschwierigkeiten voranzubringen.

2 *Slow Media Institut, Bonn und TÜV Rheinland Cert GmbH, Köln*
slow-media-institut.net | www.tuv.com

Slow Media Institut

Forschung und Beratung zum digitalen Wandel



Das Slow Media Institut ist ein Forschungsinstitut, das zu den Auswirkungen des digitalen Wandels interdisziplinär forscht. TÜV Rheinland ist ein weltweit führender unabhängiger Prüfdienstleister mit über 140 Jahren Tradition. Im Rahmen ihrer strategischen Partnerschaft entwickelten die Partner den ersten Standard im Digitalen Arbeitsschutz.

27 *TÜV Rheinland, Köln und TÜV Nord, Dortmund*
de.tuv.com



TÜVRheinland®

Genau. Richtig.



Der TÜV ist ein weltweit agierender, technischer, unabhängiger Dienstleistungskonzern für Prüfung, Inspektion, Zertifizierung, Beratung und Training. Seit Gründung steht der Konzern für Sicherheit, Qualität und Effizienz im Zusammenspiel von Mensch, Technik und Umwelt. Der TÜV betreibt für das Land NRW die Technische Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr und führt im staatlichen Auftrag Fahrerlaubnis- und Fahrzeugprüfungen durch.

Verzeichnis der Aussteller

6 **VERBRAUCHER INITIATIVE e. V., Berlin** **Forum Seniorenarbeit NRW**

www.verbraucher.org



Die VERBRAUCHER INITIATIVE e.V. ist der Bundesverband kritischer Verbraucher.

Schwerpunkt der Arbeit ist der ökologische, gesundheitliche und soziale Verbraucherschutz. Das Forum Seniorenarbeit NRW informiert über die gemeinwesenorientierte Seniorenarbeit. Es vernetzt, ermöglicht Erfahrungsaustausch und unterstützt beim Transfer in die Praxis.

5 **Verbraucherzentrale NRW, Düsseldorf** **www.vz-nrw.de | www.checked4you.de**

verbraucherzentrale

Nordrhein-Westfalen

Die Verbraucherzentrale ist erster Ansprechpartner für umfassende Verbraucherinformation und Beratung. Im Online-Jugendmagazin checked4you werden Konsumthemen aus dem alltäglichen Leben Jugendlicher behandelt.

10 **Westdeutscher Rundfunk (WDR), Köln** **www.wdr.de | www.schlauer.wdr.de**



Am WDR Stand können Sie die medienpädagogischen Angebote des WDR kennenlernen, Infomaterial ansehen, mit Mitarbeitern sprechen und die Maus treffen. Entdecken Sie KiRaKa (Kinderradiokanal des WDR), informieren Sie sich über „Planet Schule“ und das Filmbildungsportal dok‘mal, lernen Sie das „WDR STUDIO ZWEI – Die Medienwerkstatt“ und das WDR Kinderstudio kennen. Das Angebot wird abgerundet durch die interaktiven Spiele der WDR Veranstaltungsreihe EIN TAG LIVE.



Im Kinosaal des Landtags sind in einer Wiederholungsschleife 17 kurze Videos rund um das Thema Medienkompetenz und Big Data zu sehen.

- 1** *Big Data.*
2013 (5:06 min)

Eine Produktion der Blinkenlichten Produktionen GmbH & Co. KG im Auftrag der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen.
- 2** *Willkommen bei facebook.*
Wir wollen dich doch nur kennenlernen.
2010 (2:00 min)

Eine Produktion von www.AlexanderLehmann.net im Auftrag des NDR.
- 3** *Welche Daten sammeln Autos?*
2014 (1:52 min)

Eine Produktion des WDR. Autorin: Conny Crumbach, Zeichner: Leo Leowald.
- 4** *Take back control of your data.*
2012 (0:53 min)

Eine Produktion im Auftrag der Generaldirektion Justiz der Europäischen Kommission.
- 5** *Smartphones – Spione in der Hosentasche.*
2013 (6:06)

Eine Produktion der Redaktion Servicezeit des WDR, Autor: Manuel Gerber.

- 6** *Apps – neugierige Datensammler.*
2014 (2:16 min)

Eine Produktion der dasprogramm GmbH, Berlin im Auftrag des Verbraucherzentrale Bundesverband anlässlich des Weltverbrauchertags am 15. März 2014.
- 7** *Wenn SmartTVs angreifen.*
2013 (4:16 min)

Eine Produktion der Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen. Konzept & Regie: Ulrike Filgers und Philipp Sanke.
- 8** *Big Data & die Zukunft: Juli Zeh im Netzdebatte-Interview.*
2014 (4:47 min)

Eine Produktion der Kooperative Berlin im Auftrag der Bundeszentrale für politische Bildung im Rahmen des Projekts Netzdebatte.
- 9** *Frank Schirrmacher zu Big Data.*
2014 (3:15 min)

Eine Produktion der Kooperative Berlin im Auftrag der Bundeszentrale für politische Bildung im Rahmen des Projekts Netzdebatte.
- 10** *Big Data for Smarter Customer Experiences.*
2013 (5:23 min)

Eine Produktion von OlgilvyOne.
- 11** *Kreditvergabe im Zeitalter von Big Data.*
2014 (3:56 min)

Ein Ausschnitt aus der WDR-Produktion „Die Macht der Daten“ der Sendereihe „Quarks & Co.“

Kinoprogramm

12 *Schwangerschaft im Zeitalter von Big Data.*

2014 (4:04 min)

Ein Ausschnitt aus der WDR-Produktion „Die Macht der Daten“ der Sendereihe „Quarks & Co.“

13 *Das gute digitale Leben.*

2013 (8:47 min)

Universität St.Gallen (HSG), Text von Prof. Dr. Miriam Meckel, Produktion: <http://www.zense.ch>, Wissenschaftlicher Leiter: Prof. Dr. Thomas Beschorner

14 *Ville Vivante Trailer.*

2012 (1:36 min)

Eine Produktion der Interactive Things im Rahmen des Projekts „Ville Vivante – The Dynamic Dimension of Geneva“ der Stadt Genf.

15 *Essverhalten und Big Data.*

2009 (2:06 min)

Ein Ausschnitt aus der ZDF-Produktion „Der gläserne Deutsche – Wie wir Bürger ausgespäht werden“.

16 *Gadgets – Das Internet der Dinge.*

2014 (3:44 min)

Eine Produktion der Deutschen Welle.

17 *Mit Big Data die Zukunft vorhersagen.*

2014 (4:03 min)

Eine Produktion der Deutschen Welle.



Personen



Dr. Marc Jan Eumann

Dr. Marc Jan Eumann ist seit 2010 Staatssekretär für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien von Nordrhein-Westfalen. **(Plenum)**



Dr. Frauke Gerlach

Dr. Frauke Gerlach ist seit Mai 2014 Direktorin und Geschäftsführerin des Grimme-Instituts in Marl. **(Plenum)**



Carina Gödecke

Carina Gödecke ist die Präsidentin des Landtags von Nordrhein-Westfalen. **(Begrüßung)**



Yvonne Hofstetter

Yvonne Hofstetter ist Geschäftsführerin und Gründerin der Teramark Technologies GmbH, die Big Data Algorithmen entwickelt, und Autorin des Buchs „Sie wissen alles. Wie intelligente Maschinen in unser Leben eindringen und warum wir für unsere Freiheit kämpfen müssen“. **(Plenum)**



Dr. Kei Ishii

Dr. Kei Ishii ist Projektleiter des Informationsportals „Verbraucher sicher online“. Daneben arbeitet er an Vorträgen, Artikeln und Gutachten im Bereich IT-Sicherheit und Datenschutz mit speziellem Fokus auf Verbraucher. **(AG 1: Online-Stammtische NRW)**



Meike Komatowsky

Meike Komatowsky ist Kulturwissenschaftlerin – Tätigkeiten für Filmfestivals, für das Internationale Zeitungsmuseum in Aachen und die Medienberatung NRW in Düsseldorf. **(AG 3: Medienscouts NRW)**



Dr. Constanze Kurz

Dr. Constanze Kurz ist Informatikerin, wissenschaftliche Projektleiterin an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin am Forschungszentrum „Kultur und Informatik“, Autorin, Publizistin und ehrenamtliche Sprecherin des Chaos Computer Clubs (CCC). **(Plenum)**



Kristin Langer

Kristin Langer ist studierte Diplompädagogin und für die LfM NRW Trainerin im Projekt Medienscouts NRW. Außerdem arbeitet sie aktuell als fachliche Beraterin bei der Bundesinitiative SCHAU HIN! Was Dein Kind mit Medien macht. **(AG 3: Medienscouts NRW)**



Ulrich Lepper

Ulrich Lepper wurde im Januar 2010 vom Landtag zum Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen gewählt und ernannt. Seine Amtszeit beträgt acht Jahre. **(Plenum)**

Personen



Max v. Malotki

Max v. Malotki ist Kulturwissenschaftler, freier Journalist und Autor. Bei WDR5 moderiert er das Meinungsmagazin Politikum und bei 1LIVE die Kultursendung am Abend Seine Hörspiele, Features und Stücke setzen sich oft mit Themen des digitalen Zeitalters auseinander. **(Moderator im Plenum)**



padeluun

padeluun, Gründungsvorstand von Digitalcourage e.V., gestaltet seit 30 Jahren Kommunikationsnetzwerke und war berufener Sachverständiger der Enquêtékommision Internet und digitale Gesellschaft des 18. Deutschen Bundestags. **(AG 5: Digitale Selbstverteidigung)**



Aycha Riffi

Aycha Riffi leitet die Grimme-Akademie. Sie moderiert Medienveranstaltungen und ist seit vielen Jahren für Filmfestivals als Moderatorin für den Bereich Kinder- und Jugendkino tätig. **(Moderatorin)**



Martin Schulz

Martin Schulz ist Präsident des Europäischen Parlaments. **(Videogrußbotschaft im Plenum)**



Dr. Angelica Schwall-Düren

Dr. Angelica Schwall-Düren ist die Ministerin für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien und Bevollmächtigte des Landes beim Bund. **(Begrüßung)**



Guido Steinke

Guido Steinke ist Verbraucheranwalt seit 1999, Autor, Referent, Moderator und Projektleiter mit dem Schwerpunkt neue Medien und der Zielgruppe 60+, zuletzt Online Stammtische NRW und Verbraucherkonferenzen 60+. **(AG 1: Online-Stammtische)**



Johannes Wentzel

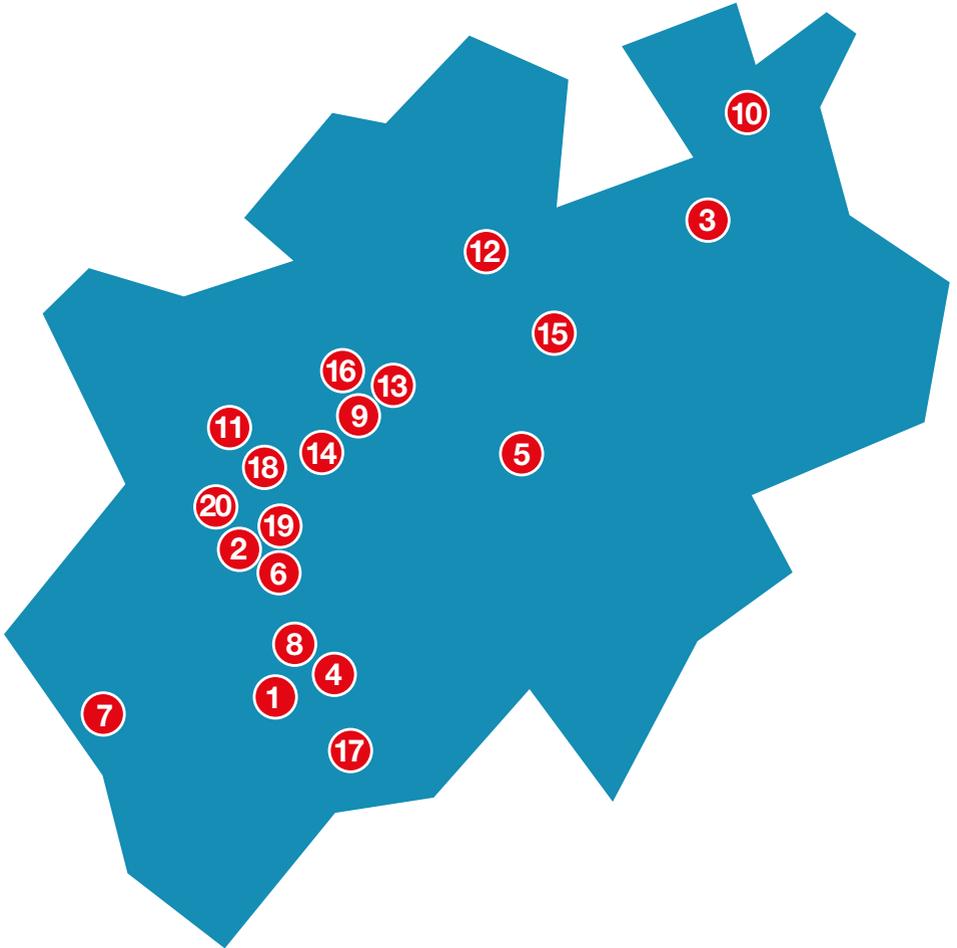
Johannes Wentzel ist selbstständiger Medienreferent in Münster und arbeitet in der Kinder- und Jugendarbeit und der Erwachsenenweiterbildung. **(AG 2: WhatsApp, Facebook & Co.)**



Prof. Dr. Stefan Wrobel

Dr. Stefan Wrobel ist Professor für Informatik an der Universität Bonn und Leiter des Fraunhofer-Instituts IAIS. Seit 2014 ist er Sprecher der neu gegründeten „Fraunhofer-Allianz Big Data“. **(Plenum)**

Aktionen vor Ort



Alle Mitglieder des Landtags wurden eingeladen, an sogenannten „Aktionen vor Ort“ teilzunehmen. Die Aktionen dienen dazu, die Bedeutung der Medienbildung im Dialog zwischen der Politik und den Bildungseinrichtungen beispielhaft herauszustellen.

Dazu besuchten die Abgeordneten im November 2014 eine ausgewählte Einrichtung in ihrem jeweiligen Wahlkreis. Sie erfuhren dort aus erster Hand, wie dort Medienkompetenz gefördert wird und diskutierten mit den Verantwortlichen vor Ort über Medienutzung, Zielgruppen und zukünftige Strategien.

Weitere Informationen unter:

www.tagdermedienkompetenz.de/aktionen-vor-ort/



1 *3. November 2014, Brühl*

MdL Dagmar Andres (SPD) besuchte am 3.11. das Jugendkulturhaus Passwort CULTRA in Brühl und diskutierte deren Ansätze im Bereich der Medienbildung.



2 *3. November 2014, Düsseldorf*

MdL Walburga Benninghaus (SPD) besuchte am 3.11. den Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Düsseldorf e.V. und informierte sich über dessen Medienkompetenzangebote.



3 *3. November 2014, Bielefeld*

MdL Matthi Bolte (GRÜNE) traf am 3.11. den Verein Eigensinn in Bielefeld. Diskutiert wurden Fragen des Kinderschutzes und der medienpädagogischen Präventionsarbeit.

Aktionen vor Ort



4 3. November 2014, Köln

MdL Ingrid Hack (SPD) war am 3.11. in der Offenen Ganzttagsschule KGS, Mainzer Straße in Köln zu Gast. Hier wurden auch einige Methoden erprobt, welche die Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz NRW zur Umsetzung des Medienpass' NRW entwickelt hat.



5 3. November 2014, Iserlohn

MdL Thorsten Schick (CDU) besuchte am 3.11. das Berufsbildungszentrum der Kreishandwerkerschaft Märkischer Kreis e. V. (bbz) in Iserlohn und informierte sich über Medienkompetenzförderung bzw. eLearning-Anwendungen im Bereich beruflicher Bildung.



6 4. November 2014, Düsseldorf

MdL Martin-Sebastian Abel (GRÜNE) besuchte am 4.11. das PIKSL-Labor in Düsseldorf. Er informierte sich über Ansätze für eine inklusive Mediengesellschaft.



7 10. November 2014, Aachen

MdL Karl Schultheis (SPD) besuchte am Montag, den 10.11. den Verein Digitales Aachen (digitac). Ein „Mini Repair Café“ wurde veranstaltet, der Verein digitac stellte sich vor und seine Mitglieder präsentierten ihre Arbeit.



8 10. November 2014, Köln

MdL Lisa Steinmann (SPD) war am 10.11. beim Westdeutschen Rundfunk (WDR) in Köln zu Gast. Sie besuchte u. a. das WDR Studio Zwei und das WDR Kinderstudio.



9 *11. November, Herne*

MdL Thomas Nüchel (FDP) besuchte am 11.11. die Grundschule in der Herner Forellstraße. Er sprach mit Grundschulern und Pädagogen über Medienbildung in Zeiten der Digitalisierung.



10 *12. November, Hüllhorst*

MdL Ernst-Wilhelm Rahe (SPD) besuchte am 12.11. die Gesamtschule Hüllhorst im ostwestfälischen Kreis Minden-Lübbecke. Inhaltlich ging es um schulische Medienbildung und Peer-Education.



11 *12. November, Rheinberg*

MdL René Schneider (SPD) erfuhr am 12.11. mehr über Medienbildung an der Europaschule Rheinberg. Themen waren u. a. moodle, Peer-Education und „Bring Your Own Device“ in der Schule.



12 *12. November, Münster*

MdL Prof. Dr. Sternberg (CDU) besuchte am 12.11. das Graduiertenkolleg „Vertrauen und Kommunikation in einer digitalisierten Welt“ der Universität Münster – passend zum Themenschwerpunkt des Tags der Medienkompetenz „Wir sind die Daten!“.



13 *12. November, Herne*

MdL Alexander Vogt (SPD) informierte sich am 12.11. in der Stadtbibliothek Herne über deren Angebote zur Medienkompetenzförderung vor Ort.



14 *13. November, Essen*

MdL Britta Altenkamp (SPD) besuchte am 13.11. die Medientage Essen in der Weststadthalle, Essen.



15 *13. November, Ahlen*

MdL Annette Watermann-Krass (SPD) informierte sich am 13.11. über die Ausbildung der Medienscouts in Ahlen.



16 *14. November, Bonn*

MdL Renate Maria Hendricks (SPD) diskutierte am 14.11. im Medienzentrum Bonn über das digitale Schulbuch, Lernmittelfreiheit sowie Infrastruktur- und Supportfragen.



17 *14. November, Marl*

MdL Josef Hovenjürgen (CDU) besuchte am 14. 11. das Ausbildungsfernsehen Marl (AFM) im Hans-Böckler-Berufskolleg – hier wurde eine Live-Sendung inszeniert zum Thema „Wir sind die Daten!“.



18 *16. November, Duisburg*

MdL Sarah Philipp (SPD) diskutierte im Kinderkino des Duisburger filmforum am 16.11. die Frage, wie Medien unsere Wahrnehmung der Natur beeinflussen – am Beispiel von „Die Biene Maja“.



19 *17. November, Essen*

MdL Ralf Witzel (FDP) traf am Tag der Medienkompetenz, also am 17.11., den Junge Presse e.V., informierte sich über dessen Arbeit und gab ein Blog-Interview.



20 *19. November, Neuss*

MdL Lukas Lamla (PIRATEN) war am 19.11. in der Janusz-Korczak-Gesamtschule in Neuss und erfährt etwas über das Projekt „SchuleMachtRadio“.

Der Tag der Medienkompetenz 2014 ist eine Veranstaltung des Landtags und der Landesregierung Nordrhein-Westfalen. Unterstützt wird die Veranstaltung von der Ministerin für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien Nordrhein-Westfalen. Organisiert und durchgeführt wird sie vom Grimme-Institut.



Ministerin für Bundesangelegenheiten,
Europa und Medien
des Landes Nordrhein-Westfalen



Grimme
Institut

Der Tag der Medienkompetenz 2014 ist Partner im
Wissenschaftsjahr 2014 – Die digitale Gesellschaft.

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung



Kontakt

Projektbüro TdM

c/o Grimme-Institut
Dr. Harald Gapski (Projektleitung)
Eduard-Weitsch-Weg 25
45768 Marl

Telefon: 02365 – 9189-0
Fax: 02365 – 9189-89
E-Mail: info@tagdermedienkompetenz.de

Diese Publikation wurde mit freundlicher Unterstützung
der Druckerei des Landtags Nordrhein-Westfalen produziert.

www.tagdermedienkompetenz.de

